| (Eingangsvermerk) | |
|-------------------|--|

Antrag auf Feststellung einer sozialen Ermäßigung des Elternbeitrages für die Förderung von Kindern in der <u>KiTa</u>

| Der Antrag wird für den Zeitraum ab dem: (Bsp. 01.08.2025). | | gestellt | |
|---|---------------------------|---------------------------------|---|
| ☐ Es wurde bereits eine Ermäßigung I beantragt. | bei einer anderen Behörd | de für ein <u>weiteres Kind</u> | |
| Bitte benennen Sie die Behörde: | | | |
| ☐ Ich stimme der Übermittlung meiner Da | aten und Unterlagen durch | die andere Behörde zu. | |
| Bitte beachten Sie, dass für Kinder die in ederter Antrag bei der Kreisverwaltung Plö | 0.0 | treut werden, ein geson- | |
| Angaben zum Kind / zu den K (KTPS) (in absteigender Reihenf | | J . J | |
| Name, Vorname (1. Kind) | | | |
| Geburtsdatum | | | |
| wöchentliche Betreuungsstunden | Stunden je Woche | zu zahlender Beitrag: | € |
| Name der KiTa bzw. der KTPS | | | |
| Betreuung ab dem (Datum) | | | |
| Name, Vorname (2. Kind) | | | |
| Geburtsdatum | | | |
| wöchentliche Betreuungsstunden | Stunden je Woche | zu zahlender Beitrag: | € |
| Name der KiTa bzw. der KTPS | | | |
| Betreuung ab dem (Datum) | | | |
| Name, Vorname (3. Kind) | | | |
| Geburtsdatum | | | |
| wöchentliche Betreuungsstunden | Stunden je Woche | zu zahlender Beitrag: | € |
| Name der KiTa bzw. der KTPS | | | |
| Betreuung ab dem (Datum) | | | |
| Name, Vorname (4. Kind) | | | |
| Geburtsdatum | | | |
| wöchentliche Betreuungsstunden | Stunden je Woche | zu zahlender Beitrag: | € |
| Name der KiTa bzw. der KTPS | | | |
| Betreuung ab dem (Datum) | | | |

2. Angaben zur antragstellenden Person I

| Name, Vorname | | | |
|--|---|---|--|
| Geburtsdatum | | | |
| Anschrift (Straße und Hausnummer) | | | |
| PLZ Ort | | | |
| Telefonnummer | | | |
| E-Mail-Adresse | | | |
| Verhältnis zum Kind / zu den Kindern | ☐ leibliche M | lutter von | |
| | ☐ leiblicher \ | /ater von | |
| | | | |
| 3. Angaben zur antragstellenden Pers | son II | | |
| Name, Vorname | | | |
| Geburtsdatum | | | |
| Verhältnis zum Kind / zu den Kindern | leibliche M | leibliche Mutter von | |
| | ☐ leiblicher Vater von | | |
| | | | |
| | | | |
| Begründung bei einem wöchentlichen Betre weise für bspw. Berufstätigkeit, Schul- ode | euungsumfang vor | n mehr als 25 Stunden (bitte Nach- | |
| | euungsumfang vor r Studienbeschein gliedern | n mehr als 25 Stunden (bitte Nach- igung beifügen): | |
| weise für bspw. Berufstätigkeit, Schul- ode 4. Angaben zu weiteren Haushaltsmit | euungsumfang vor r Studienbeschein gliedern die weiteren nachfo | n mehr als 25 Stunden (bitte Nach- igung beifügen): | |
| weise für bspw. Berufstätigkeit, Schul- ode 4. Angaben zu weiteren Haushaltsmit | euungsumfang vor r Studienbeschein gliedern die weiteren nachfo | n mehr als 25 Stunden (bitte Nachigung beifügen): Igend aufgeführten Personen: Person wird überwiegend un- | |
| weise für bspw. Berufstätigkeit, Schul- ode 4. Angaben zu weiteren Haushaltsmit | euungsumfang vor r Studienbeschein gliedern die weiteren nachfo | n mehr als 25 Stunden (bitte Nachigung beifügen): Igend aufgeführten Personen: Person wird überwiegend unterhalten ¹ | |
| weise für bspw. Berufstätigkeit, Schul- ode 4. Angaben zu weiteren Haushaltsmit | euungsumfang vor r Studienbeschein gliedern die weiteren nachfo | n mehr als 25 Stunden (bitte Nachigung beifügen): Igend aufgeführten Personen: Person wird überwiegend unterhalten¹ nein / ja | |
| weise für bspw. Berufstätigkeit, Schul- ode 4. Angaben zu weiteren Haushaltsmit | euungsumfang vor r Studienbeschein gliedern die weiteren nachfo | n mehr als 25 Stunden (bitte Nachigung beifügen): Igend aufgeführten Personen: Person wird überwiegend unterhalten1 | |

¹ Hier ist anzugeben, ob die antragstellende Person oder ihr Partner / ihre Partnerin überwiegend für den Unterhalt aufkommt.

5. Angaben zum Bezug von sozialen Transferleistungen

| Wir beziehen derzeit Bürgergeld SGB XII (H Alter und bei Erwerbsminderung), Asylbewei tungen nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) b gesetz (BKGG). | berleistungsges zw. Kinderzusch | etz (AsylbLG) oder erhalten Lei nlag nach § 6 a Bundeskindergel | s- |
|---|-------------------------------------|--|----|
| ig ja. Weitere Angaben zum Einkommen und zu den Werbungskosten entfallen. Bitte fügen Sie den aktuellen Bewilligungsbe- | nein. Weite | r bei Nummer 6. | |
| scheid bei. | | | |
| Wir haben bereits einen Antrag auf Bürgergeld sicherung im Alter und bei Erwerbsminderun Leistungen nach dem Wohngeldgesetz (WoGgeldgesetz (BKGG) gestellt aber noch keiner | ng), Asylbewerb iG) bzw. Kinderz | erleistungsgesetz (AsylbLG) od uschlag nach § 6 a Bundeskinde | er |
| ja. Bitte reichen Sie den entsprechenden Bewilligungsbescheid bzw. Ablehnungsbescheid unverzüglich nach Erhalt ein. Weitere Angaben zum Einkommen und zu den Werbungskosten entfallen. | | r bei Nummer 6. | |
| | | | |
| Bitte beachten Sie: Spätestens nach drei Monaten ohne einen Bewilligungs- oder Ablehnungsbescheid, für die beantragte soziale Transferleistung wie z.B. Wohngeld, erfolgt zunächst eine Berechnung anhand des tatsächlichen Einkommens. | | | |
| Bitte reichen Sie hierzu nach spätestens 3 Monaten die folgenden Nachweise ein: | | | |
| Nachweise zur Unterkunft und Heizung | 3 | | |
| Einkommensnachweise der letzten 12 Monate | | | |
| Nachweise zu eventuellen Werbungskosten u | nd weiteren Aus | gaben | |
| Desweitern beachten Sie bitte, dass der Elterr len ist. Für den Fall eines Bewilligungsbeschei beitrag für die Kita rückwirkend ermäßigt und I | des einer soziale | en Ermäßigung wird der Eltern- | |
| 6. Angaben zu den Aufwendungen für Unterkunft und Heizung (Miete, Hauslasten) | | | |
| Wir wohnen zur Miete. Die Miete beträg | t monatlich ins- | Miete inkl. NK: | € |
| gesamt (Miete inkl. Nebenkosten und He | | Heizkosten: | € |
| Wir leben in einem Eigenheim. Zur Fests | stellung der Bela | stung ist der gesonderte Vordru | ck |
| "Ertragsberechnung aus Grundbesitz" b | • | 5 6 | |
| L L Bitte fügen Sie die entsprechenden Nachweise bei | | | |

7. Angaben zum Einkommen

| Es sind <u>alle</u> Einnahmen und Bezüge ohne Rücksicht auf ihre Höhe oder ihre Herkunft anzugeben (auch solche aus dem Ausland). Dies gilt auch für Einnahmen und Bezüge, die nicht der Sozialversicherungs- oder Steuerpflicht unterliegen! Die Höhe ist nachzuweisen . Als Nachweis dienen regelmäßige | |
|--|-------------------------------|
| Bescheide, Verdienstabrechnungen, Kontoauszüge etc. | |
| Art der Einnahme (Nettobeträge) | Monatlicher Betrag in EUR |
| Arbeitseinkommen (Durchschnitt der letzten 12 Monate) ² (Antragstellende Person) | EUR |
| Arbeitseinkommen (Durchschnitt der letzten 12 Monate) ² (Partner der antragstellenden Person) | EUR |
| Unterhalt nach dem BGB | EUR |
| Unterhaltsvorschuss | EUR |
| Arbeitslosengeld | EUR |
| Kindergeld | EUR |
| Kapitalerträge (z.B. Zinsen) | EUR |
| Miet- und Pachteinnahmen | EUR |
| Elterngeld | EUR |
| sonstige Einnahme | EUR |
| sonstige Einnahme | EUR |
| 8. Angaben zu Werbungskosten und weiteren Aus | sgaben (monatliche Beträge in |

Euro)

| | Antragstellende Person I | Antragstellenden Person II | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|--|
| Arbeitsmittel | EUR | EUR | |
| KFZ-Haftpflichtversicherung (ohne Kasko) | EUR | EUR | |
| Fahrtkosten zur Arbeitsstätte mit | Pkw ÖPNV Sonstiges: | Pkw ÖPNV Sonstiges: | |
| Entfernung Wohnung / Arbeitsstätte (km) | km | km | |
| Preis für eine Fahrkarte des ÖPNV | EUR | EUR | |
| Beitrag zum Berufsverband (Gewerkschaft) | EUR | EUR | |
| Hausratversicherung | EUR | EUR | |

² Zum Arbeitseinkommen gehören insbesondere die Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit, aus selbständiger Tätigkeit, aus Gewerbebetrieb sowie aus der Land- und Forstwirtschaft

| Haftpflichtversicherung | EUR | EUR |
|---|-----|-----|
| Altersvorsorgebeiträge nach § 82 EStG ("Riester-Rente") | EUR | EUR |
| Sonstige Versicherung | EUR | EUR |
| Sonstige Versicherung | EUR | EUR |
| Besondere Belastungen (Ratenzahlungsverpflichtungen) | EUR | EUR |
| Sonstiges | EUR | EUR |

Bitte fügen Sie die entsprechenden Nachweise bei.

9. Hinweise und Schlusserklärungen

Ich versichere, dass sämtliche Erklärungen der Wahrheit entsprechen. Insbesondere erkläre ich, dass ich alle Angaben über meine häuslichen Verhältnisse wahrheitsgemäß gemacht habe. Alle Personen, die sich im Haushalt aufhalten, wurden - unabhängig von einer verwandtschaftlichen Bindung - aufgeführt. Die Angaben zum Einkommen sind lückenlos und entsprechen der Wahrheit. Ich bin mir darüber im Klaren, dass falsche Angaben zu einer strafrechtlichen Verfolgung wegen Betruges führen können und dass zu Unrecht erhaltene Leistungen zu erstatten sind.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich einem Mitarbeiter der beauftragten Stelle des Trägers der Kinder- und Jugendhilfe anzuzeigen (§ 60 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB I). Deshalb werde ich unverzüglich und unaufgefordert insbesondere alle Änderungen in den Familien- und Einkommensverhältnissen sowie in den häuslichen Verhältnissen (z. B. durch Zu- oder Wegzug von Personen) anzeigen.

Die Erhebung der vorstehenden Daten erfolgt aufgrund der Bestimmungen des SGB VIII. Rechtsgrundlage für die Erhebung sind die §§ 60 ff. SGB I und die §§ 67 ff SGB X. Die Daten werden in automatischen Datenverarbeitungsanlagen gespeichert.

Bitte beachten Sie, dass die Ermäßigung bzw. der Erlass regelhaft für ein Kita-Jahr gewährt wird und zum 01.08. jeden Jahres neu beantragt werden muss.

| Mit meiner Unterschri | ift bestätige ich die Richtigkeit und | Vollständigkeit aller abgegebenen Erklä- | |
|-----------------------|---------------------------------------|--|--|
| rungen. | | | |
| Ort, Datum | Antragsteller/in I | Antragsteller/in II | |
| , | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |